

Forderungskatalog an die Abgeordneten der CSU Erlangen in Bundestag, Landtag und Erlanger Stadtrat

Auf Bundesebene:

Unterstützen Sie die Bemühungen des Umweltministeriums, dass der Bundestag noch 2019 ein ambitioniertes Klimaschutzgesetz verabschieden wird, das als Rahmengesetz verbindliche Klimaschutzziele festlegt und die Überwachung dieser Ziele regelt!

Setzen Sie sich dafür ein, dass die nationalen Klimaziele aus dem "Klimaschutzplan 2050" verschärft werden, damit diese in Einklang mit dem Ziel gebracht werden, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen!

Setzen Sie sich dafür ein, dass Deutschland bis spätestens 2025* bzw. 2035 klimaneutral wird!

Setzen Sie sich für eine Aufhebung des 52 GW-Ausbau-Deckels bei der Photovoltaik und des kombinierten 4 GW/Jahr Zubau-Deckels für Photovoltaik & Windkraft ein!

Setzen Sie sich dafür ein, dass die Bundesregierung noch in dieser Legislaturperiode eine wirkungsvolle nationale CO₂-Abgabe einführt!

Erkennen Sie an, dass der Verkehrssektor als einziger in Deutschland wachsende Emissionsraten aufweist und bekennen Sie sich daher zu einer echten Verkehrswende!

Setzen Sie sich dafür ein, dass bis spätestens Ende 2020 ein allgemeines Tempolimit von 130 km/h auf allen bundesdeutschen Autobahnen eingeführt wird!

Setzen Sie sich dafür ein, dass keine Projekte zum Ausbau von Flugkapazitäten mehr genehmigt werden und bis Ende 2019 die Steuerbefreiung von Kerosin aufgehoben wird!

Setzen Sie sich dafür ein, dass bis spätestens Ende 2020 die Besteuerung des öffentlichen Fernverkehrs von 19% auf 7% gesenkt und ein 365,- € Ticket für den öffentlichen Nahverkehr eingeführt wird!

Setzen Sie sich darüber hinaus dafür ein, dass bis Ende der Legislaturperiode die Voraussetzungen für eine völlige Befreiung jeglichen öffentlichen Verkehrs von der Mehrwertsteuer geschaffen und die Investitionen in den Ausbau des Schienenverkehrs massiv erhöht werden!

*) Extinction Rebellion fordert die Klimaneutralität auch auf Bundesebene bis 2025

Auf Landesebene:

Setzen Sie sich dafür ein, dass bis Ende 2019 die sogenannte 10H-Regel in Bayern abgeschafft und so dem Ausbau der Windkraft in Bayern wieder Raum gegeben wird!

Setzen Sie sich dafür ein, dass bis spätestens Ende 2020 bei Neubauten in Bayern die Nutzung der Solarenergie verpflichtend wird und Anreize zur CO2-freien Eigenerzeugung auf privater und kommunaler Ebene geschaffen werden (z. B. durch Steuerspar-Modelle)!

Setzen Sie sich dafür ein, dass das Radwegenetze, über den aktuellen Bedarf hinaus ausgebaut wird!

Auf kommunaler Ebene:

Setzen Sie sich dafür ein, dass der Erlanger Stadtrat entsprechend des zweiten Antrages von Fridays for Future Erlangen aus der Bürgerversammlung vom 27.03.2019 ein Maßnahmenprogramm beschließt, das die Klimaneutralität Erlangens bis zum Jahre 2025 zum Ziel hat und die Überwachung dieses Zieles regelt!

Setzen Sie sich dafür ein, dass der Ausbau der Radwegeinfrastruktur auch auf Kosten von Parkplätzen oder Spuren für den MIV konsequent umgesetzt wird!

Energiewende ER(H)langen e.V.



Extinction Rebellion Erlangen



Erlangen, 12. Juni 2019